

*Eye  
of the  
Wind*  
Welcome on board



*Let your spirit set sail*

*L⚓GBUCH*

*Ausgabe Ostern 2012*

# Inhalt



Reiseziel Skandinavien  
**Schweden im Sommer**

Seite 3 / 4

Die ‚Eye of the Wind‘ im Internet  
**Neues aus dem Netz**

Seite 5



Seemannsgarn ?  
**Der Geist von Whitney Defoe**

Seite 6

Von Kiel bis Karibik  
**Der aktuelle Törnplan 2012/2013**

Seite 7 / 8



Neu bei FORUM train & sail  
**Assessment Center auf See**

Seite 9

Rubriken  
**Flaggenalphabet / Unsere Crew**

Seite 10

Kombüsen-Geheimnisse  
**Kochrezept für Kabeljau**

Seite 11

Aus der Backskiste  
**Ship Shop / Impressum**

Seite 12



# Editorial



Merching, im März 2012

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde der Eye of the Wind,**

eine erlebnisreiche Wintersaison in den Gewässern der Karibik liegt hinter unserem Schiff und seiner Besatzung.

Auf den Inseln der Antillen wurden wir überall freundlich und herzlich empfangen. Karibisch-exotisches Flair vermischte sich dort mit einem Hauch von Segel-Abenteuer. Und das Wichtigste: Auf Grund des günstigen Wetters konnten wir unser Versprechen einhalten und unseren Gästen die schönsten Buchten und Ankerplätze präsentieren, die mit den grossen Kreuzfahrtschiffen nicht angelaufen werden können. Bade-Erlebnisse und Naturbeobachtungen mit Wasserschildkröten, Rochen und anderen Meeresbewohnern waren somit fast schon an der Tagesordnung. In unserer Törnplanung für das kommende Jahr waren sich Captain und Crew schnell einig: Auch im Winter 2012/2013 fahren wir wieder hin! Unser „karibischer Heimathafen“ wird dann die gut erreichbare Insel Sint Maarten / Saint Martin sein. Mehr dazu im ausführlichen Törnplan auf den Seiten 7 und 8 in diesem Logbuch.

Traditionelles Seemanns-Handwerk und das Segeln im Einklang mit der Natur werden bei uns an Bord praktiziert und gepflegt. Aber auch ein 101 Jahre altes Schiff möchte moderne Kommunikationswege nutzen und darf sich in den neuen Medien präsentieren. Das Titelbild deutet bereits auf unseren neuen Internet-Auftritt hin. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 5 (und 6!).

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen schönen Frühlingsanfang, frohe Oster-Feiertage und viel Spass beim Lesen!

**Herzliche Grüsse,  
Ronald Herkert**

Geschäftsführer der FORUM train & sail GmbH



# Reiseziel Skandinavien — Schweden im Sommer



57° 42' Nord – 011° 57' Ost

Schweden bietet mehr als Elche und IKEA

## **Entdeckertour durch die Westschwedische Schären: Göteborg und die Sommer-Provinz Bohuslän**

Das Revier der westschwedischen Schären gilt nicht nur unter erfahrenen Seglern, sondern auch unter Skandinavien-Enthusiasten als das vielleicht schönste Seegebiet der Ostsee. Landschaftlich vielfältig, gut geschützt, optisch einzigartig-reizvoll und bisweilen märchenhaft-verträumt präsentiert sich dieser „maritime Abenteuerspielplatz“ vor der Küste der schwedischen Provinzen Västergötland und Bohuslän.

In Göteborg beginnt und endet im Juli unser Segeltörn durch die Westschwedische Schärenwelt. Dorthin gelangen Sie entweder per täglich verkehrender Fährverbindung ab Kiel oder von vielen deutschen Flughäfen aus per Direktflug.



Foto: In Göteborgs Gästehafen Lilla Bommen ist der Standort des vor zwei Jahren erbauten Riesenrades „Göteborgshjulet“. Aus 60 Metern Höhe genießt man aus verglasten Gondeln eine majestätische Aussicht über Stadt, Hafen und Oper (Martini Jakobsson / imagebank.sweden).

Die Innenstadt von Schwedens zweitgrösster Stadt ist bequem zu Fuss zu erkunden; zahlreiche Kaffeehäuser laden hier zum Verweilen und Zuschauen ein. Für maritim Interessierte lohnt sich darüber hinaus ein Besuch der 1906 erbauten Viermastbark „Viking“; dieser grösste in Skandinavien erbaute Windjammer liegt heute als Museumsschiff im Hafenabschnitt Lilla Bommen. In Göteborg lag der Rumpf unserer ‚Eye of the Wind‘ übrigens ab 1970 ein Jahr lang auf einem Werftgelände, nachdem das Schiff durch ein Feuer an Bord vorübergehend fahruntüchtig war (mehr dazu auf Seite 6). Und hier begannen einige Zeit später auch die Umbauarbeiten zum Passagierschiff in seiner heutigen Form und das „zweite Leben“ des Gross-Seglers.

## **Durch Kattegat und Skagerrak nach Marstrand**

In einem Strom aus Containerfrachtern, Fährschiffen und Yachten schiebt sich unser Windjammer am ersten Segeltag von Göteborg aus durch das Fahrwasser hinaus auf die Ostsee. Leuchttürme, Steinbaken und das typische braunrotgraue Felsgestein des Schärengartens zeichnen sich vor unserem Schiffsbug am Horizont ab. Verschiedenste Formationen aus Granit, kleine Inseln, Steinhaufen liegen in willkürlichen Abständen zueinander im Wasser und zwingen die kleineren Motorboote um uns herum zu Zickzack-Kursen durch die nasse Landschaft.

Nach einem sommerlichen Segeltag suchen wir uns einen geschützten Ankerplatz. Die Auswahl an geeigneten Stellen ist riesig – wohl nirgendwo auf der Welt sind mehr Inseln und Buchten pro Quadratkilometer zu finden. Auch in den Abendstunden lohnt es sich noch, das Beiboot auszusetzen und eine der kleineren Felseninseln anzusteuern – das Granitgestein speichert die Sonnenwärme des Tages, so dass wir von hier in Ruhe und Abgeschiedenheit den Sonnenuntergang über dem Meer geniessen können. Bei jedem Landgang lohnt sich in diesem Revier der Gang auf einen erhöht gelegenen Felsen. Der Ausblick auf die karge Landschaft mit ihren verstreut liegenden Holzhäusern in den typischen Farben Ochsenblutrot



# Reiseziel Skandinavien — Schweden im Sommer



und Gelb ist schlicht atemberaubend. Inmitten der Natur schweift der Blick über Wellen, Inseln, Bögen, Buchten, Berge und bemooste Steine.

Schon wenige Seemeilen weiter nördlich wandelt sich das Landschaftsbild. Grüne, teils bewaldete Inseln säumen hier die Windungen des Fahrwassers. In den Sommermonaten herrscht in diesem Revier kaum Wellengang, so dass eine ruhige Fahrt bevorsteht. Ziel der Tages-Etappe ist der Hafen von Marstrand auf den Inseln Marstrandsö und Koö im Skagerrak. Schon von weither ist die Carlsten-Festung auszumachen, die über der autofreien Stadt thront. Jedes Jahr Anfang Juli findet hier eine grosse Segelregatta statt, die für ein buntes und pulsierendes Treiben im Hafen und auf den umliegenden Gewässern sorgt.



Foto: Eine typische Szene in der sommerlichen Schärenlandschaft Westschwedens. Zerklüftete Granitfelsen ruhen in der blauen Ostsee (Mark Harris / imagebank.sweden).

## Abstecher in Schwedens einzigen Fjord Gullmaren

Wir umfahren die Inseln Tjörn und Orust im Norden und laufen auf Höhe von Lysekil ein in den Gullmaren, Schwedens einzigen Fjord. Rund 30 Kilometer weit schneidet der „Gullmarsfjorden“ in das Landesinnere hinein. Hier im

Herzen der Region Bohuslän fühlen wir uns unweigerlich in die Welt von Astrid Lindgrens Bullerbü hinein versetzt. Viele Sonnenstunden und angenehme Luft- und Wasser-Temperaturen machen die Region im Juli zu einem beliebten Urlaubsziel. Wir kreuzen noch einige Zeit lang weiter durch die Schärenidylle und genießen die Sommertage auf See. Erfreuen Sie sich an der Ruhe der Natur und machen Sie es sich mit einem guten Buch aus der umfangreichen Bordbibliothek an Deck bequem.

## Durch den Schärengarten zurück nach Göteborg

Auf unserem Rückweg nach Göteborg werden wir einen weiteren Zwischenstopp im Hafen von Mollösund einlegen oder optional eine Ankerbucht an der Südseite der Insel Klaverön aufsuchen. Von Deck aus beobachten wir – vielleicht bei einem guten Glas Wein – das lebhafte Treiben der spät ankommenden Yachten und den Sonnenuntergang. Viel mehr



kann man von einem gelungenen Urlaubstag nicht erwarten. Foto: Maritime Idylle - Typische Fischerhütten in der Region Bohuslän (Sebastian Lineros / imagebank.sweden).



### [➔ Auf den Spuren der Wikinger](#)

2. bis 8. Juli 2012

Kopenhagen, Dänemark – Göteborg, Schweden

### [➔ Entdeckertour Westschwedische Schären](#)

8. bis 14. Juli 2012

Start und Ziel: Göteborg, Schweden

### [➔ Metropolen des Nordens: Göteborg – Kopenhagen](#)

14. bis 20. Juli 2012

Göteborg, Schweden – Kopenhagen, Dänemark



Neues aus dem "Netz"

# - Die Eye of the Wind im Internet



Selbstverständlich ist mit der Überschrift dieses Artikels nicht das „Klüvernnetz“ gemeint, das auf dem Foto abgebildet ist und die Funktion hat, unsere Stammbesatzung bei Arbeiten an den Vorsegeln nach unten hin abzusichern. Regelmässige Besucher unserer Internetseite haben es vielmehr längst bemerkt (und allen anderen sei hiermit ein Besuch unserer Homepage wärmstens empfohlen): Seit Februar 2012 präsentiert sich der Online-Auftritt der ‚Eye of the Wind‘ in einer neuen Aufmachung und mit einer übersichtlicheren Struktur.

Was ist neu, was ist anders? – Beginnen Sie Ihren Besuch auf unserer Webseite am besten im Menüpunkt „Schiff“. Hier lernen Sie unsere Crew-Mitglieder ausführlich kennen und erfahren noch mehr über die bewegte und bewegende Historie unseres Zweimasters. In der „Galerie“ haben wir die schönsten Schiffs- und Reisebilder für Sie zusammen gestellt, die Sie bequem abrufen und ähnlich wie in einer Diashow ansehen können. Ein übersichtlicher Service- und Pressebereich erleichtert den Kontakt ins Schiffsbüro. Mit der Rubrik „Törns“ ist unseren Themenreisen und Tagesfahrten ein ausführlicher Bereich gewidmet, in dem Sie detaillierte Reisebeschreibungen und natürlich hin und wieder auch Schnäppchen- und Last-Minute-Angebote finden. Um an unserem Gewinnspiel, in dem wir monatlich eine Kurzreise verlosen, teilzunehmen, müssen Sie zunächst auf Schatzsuche gehen. Wenn Sie die Truhe mit dem Piraten-Goldschatz gefunden haben, ist ein möglicher Gewinn dann schon gar nicht mehr weit entfernt!

Wer mit uns lieber interaktiv in Kontakt treten möchte, nutzt dazu am besten unsere Präsenz im sozialen Netzwerk von Facebook. Wir freuen uns dort immer über Kommentare, Bilder, Grüsse und weitere „Gefällt mir“-Klicks.



„Rund um den schönsten Gross-Segler der Welt“ heisst unser Videoclip von 2011 zum 100jährigen Jubiläum der ‚Eye‘ im Filmportal Youtube. Auf derselben Seite sind viele weitere Kurzfilme von Amateurfilmern hinterlegt, die das Schiff in Fahrt zeigen.

Wer die tagesaktuelle Fahrtroute der ‚Eye of the Wind‘ im Internet verfolgen möchte, dem empfehlen wir den kostenlosen Service von MarineTraffic. Dort geben Sie ohne vorherige Anmeldung den Schiffsnamen im Suchfeld ein, und einige Klicks später erhalten Sie genaue Informationen zur letzten bekannten Position.



MarineTraffic.com



Natürlich können Sie auch Ihr Smartphone zum ‚Eye‘phone umrüsten, indem Sie den hier abgebildeten QR-Code scannen und so unsere Web-Inhalte abrufen.

WWW

Hier geht es zu den im Text genannten Internetseiten:

➔ [Homepage www.eyeofthewind.net](http://www.eyeofthewind.net)

➔ [Die ‚Eye of the Wind‘ bei Facebook](#)

➔ [Unser Videoclip bei Youtube](#)

➔ [Aktuelle Schiffssposition bei MarineTraffic.com](#)



# Der Geist von Whitney Defoe



56° 39' Nord – 016° 22' Ost

Unheimliche Begegnung in Kalmar

**Seemännischer Aberglaube besiegelte Schiffs-Schicksal**



Beim Klabautermann! Haben Sie unseren Rat aus dem Artikel der vorhergehenden Seite etwa schon befolgt und unsere neue Internetseite besucht? Sie sollten sich das noch einmal gut überlegen, denn es ist nicht auszuschliessen, dass irgendwo dort zwischen versteckten Piratenschätzen, dem Geruch von Teer und Salz und dem Möwengeschrei... nun, dass sich dort tatsächlich ... ein echter alter *Seemanns-Spuk* ausgebreitet hat!

Wie Sie auf dem Titelbild dieser Logbuch-Ausgabe sehen können, begleitet unseren Auftritt im World Wide Web auch ein neuer Leitspruch, den sich das Team von FORUM train & sail gemeinsam mit Captain und Crew ausgedacht hat: „Let your spirit set sail!“ Frei übersetzt in etwa „Segeln für die Seele“ oder vielleicht auch „Lassen Sie Ihren Gedanken beim Segeln freien Lauf“. Schliesslich, so dachten wir, passt das Motto ebenso gut auf unsere Seminare und Führungskräfte trainings, denn auch dort wird immerhin eine gute Portion „spirit“, also „Geist“ und Geisteskraft der Teilnehmer, benötigt. Niemand hätte im Traum daran geglaubt, dass ein „Geist“ in ganz anderem Zusammenhang eine bedeutende Rolle auf unserem Schiff spielen würde... Bis es eines Tages zu einer rätselhaften Begegnung im schwedischen Küstenstädtchen Kalmar kam.

Dort erhielt im März 1924 das Schiff erstmals einen neuen Namen, nachdem es der schwedische Reeder Axel Ageberg dem Rendsburger Kapitän Johann Kolb abgekauft hatte. Die ehemalige „Friedrich“ wurde sodann in „Sam“ umgetauft – ein Brauch, der nach Überzeugung aller vielbefahrenen Seeleute ohnehin Unheil verheisst und in diesem Fall zu besonderem Leid führen musste – war doch schliesslich „Friedrich“ auch der zweite Vorname des Vorbesitzers Käpt'n Kolb gewesen.

Das von Neptun vorbestimmte Schicksal liess einige Jahrzehnte auf sich warten, schlug dann jedoch umso verhängnisvoller zu: Zunächst im Jahr 1955 eine Strandung im herbstlichen Orkan, gewissermassen als letzte Warnung. Schliesslich ein verheerender Schiffsbrand, der sich ebenfalls vor Südschweden ereignete.

Zeitsprung und Szenenwechsel: Über dem Hafen von Kalmar liegen Nebelschwaden. Eine leichte Brise weht aus Nordwest. Kein ungewöhnlicher Zustand für einen sommerlichen Morgen an Schwedens Ostseeküste. Am Liegeplatz der ‚Eye of the Wind‘ erscheint plötzlich und wie aus dem Nichts eine alte Frau, gekleidet in der traditionellen Tracht der Fischerfrauen aus der Provinz Småland. „Ich kenne dieses Schiff“, sagt sie zu einem Crewmitglied, das gerade damit beschäftigt ist, die Festmacherleinen dichtzuholen. Und fügt dann ganz leise hinzu: „Sam.“ Der Matrose unterbricht seine Arbeit und fragt die unheimliche Besucherin, woher sie so gut Bescheid wisse. Sie blickt ihn ernst an und flüstert: „Beim Brand im Januar des Jahres 1970 war bis zuletzt eine junge Frau an Bord, die im Feuer umkam. Ihr Name war Whitney Defoe. Ich selber bin Jahre später einmal auf diesem Schiff gefahren. Wir näherten uns von der Ostsee her dem Kalmarsund, und während einer einsamen Nachtwache am Steuerrad sah ich eine Gestalt über das Achterdeck wandeln, die mich sekundenlang mit traurigen, leeren Augen ansah. Ich wusste es gleich und weiss es bis heute: Das war der Geist von Whitney Defoe.“ Der fassungslose Seemann muss sich inzwischen an der Reling festhalten, doch bevor er zu einer Reaktion fähig ist, sagt sie nur noch: „Gute Reise! Und passt auf euch auf!“ Im selben Moment verschwindet sie so schnell und unvermittelt in der nebligen Hafenkulisse, wie sie zuvor aufgetaucht war.

Seemannsgarn oder kein Seemannsgarn? – Die Auflösung finden Sie auf unserer Internetseite. Wenn Sie den Mut haben und den Klabautermann nicht fürchten, dann [➔ klicken Sie bitte hier.](#)



# Törnplan 2012 / 2013



Nr.	Törn	Segelgebiet	Einschiffung / Ausschiffung	Preis (€)
-----	------	-------------	-----------------------------	-----------

## Nordatlantik, Englischer Kanal und Nordsee

10	Azoren bis Keltische See	Horta, Azoren – Brest, Frankreich	Mi. 11.04.2012 / Di. 24.04.2012	2950
----	--------------------------	-----------------------------------	---------------------------------	------

**+++ Last Minute Angebot +++ Azoren bis Brest +++ noch 4 freie Plätze für 1250 Euro pro Person +++**

11	Der Englische Kanal	Brest, Frankreich – Elsfleth a. d. Weser	Mi. 25.04.2012 / Mi. 02.05.2012	1575
----	---------------------	--	---------------------------------	------

**+++ Last Minute Angebot +++ Englischer Kanal +++ noch 4 freie Plätze für 990 Euro pro Person +++**

## Westliche Ostsee – Kieler Woche 2012, Skandinavien und Hanse Sail Rostock

14	Dänische Südsee Frühlingstörn	Hamburg – NOK – Kopenhagen	Mo. 14.05.2012 / Sa. 19.05.2012	1125
----	-------------------------------	----------------------------	---------------------------------	------

15	Segeltraining / Segeln pur	Kopenhagen – Fehmarnbelt – Kiel	Mi. 23.05.2012 / Mo. 28.05.2012	1150
----	----------------------------	---------------------------------	---------------------------------	------

**+++ Pfingsten-Törn „Segeln pur“ mit Studio-Besuch der ZDF „Küstenwache“ in Neustadt / Holstein +++**

19	Seminar „Kommunikation“	Kiel – Kiel (oder individuell)	Mo. 04.06.2012 / Do. 07.06.2012	auf Anfrage
----	-------------------------	--------------------------------	---------------------------------	-------------

24a	Sailor's Brunch auf der Förde	Kieler Woche / Tagesfahrt	Do. 21.06.2012	95
-----	-------------------------------	---------------------------	----------------	----

24b	Captain's Dinner unter Segeln	Kieler Woche / Tagesfahrt	Do. 21.06.2012	95
-----	-------------------------------	---------------------------	----------------	----

28	Auf den Spuren der Wikinger	Kopenhagen - Göteborg	Mo. 02.07.2012 / So. 08.07.2012	ab 1549 inkl. Flug
----	-----------------------------	-----------------------	---------------------------------	--------------------

29	Westschwedische Schären	Göteborg – Kattegat – Göteborg	So. 08.07.2012 / Sa. 14.07.2012	1350
----	-------------------------	--------------------------------	---------------------------------	------

30	Metropolen des Nordens	Göteborg – Kopenhagen	Sa. 14.07.2012 / Fr. 20.07.2012	1350
----	------------------------	-----------------------	---------------------------------	------

31	Auf Störtebekers Spuren	Kopenhagen – Wismar – Kiel	Fr. 20.07.2012 / Mi. 25.07.2012	1125
----	-------------------------	----------------------------	---------------------------------	------

33	Auf den Spuren der Hanse (1)	Kiel – Lübeck – Stralsund – Rostock	So. 29.07.2012 / Mi. 08.08.2012	2250
----	------------------------------	-------------------------------------	---------------------------------	------

34a	Sailor's Brunch	Hanse Sail Rostock / Tagesfahrt	Do. 09.08.2012	130
-----	-----------------	---------------------------------	----------------	-----

34c	Sailor's Brunch	Hanse Sail Rostock / Tagesfahrt	Fr. 10.08.2012	130
-----	-----------------	---------------------------------	----------------	-----

36	Auf den Spuren der Hanse (2)	Rostock – Lübeck – Kiel	Mo. 20.08.2012 / So. 26.08.2012	1350
----	------------------------------	-------------------------	---------------------------------	------

38-47	Führungskräfte-Training	Kiel / Rostock / Stralsund (oder individuell)	Termine und Preise auf Anfrage	
-------	-------------------------	---	--------------------------------	--



Um zu einer ausführlichen Reisebeschreibung und zum Buchungsformular zu gelangen, klicken Sie bitte auf die jeweilige Zeile im Törnplan. Sie werden dann auf unsere Internetseiten verlinkt.

Bitte beachten Sie, dass dieser Törnplan auf der nächsten Seite fortgesetzt wird.



# Törnplan 2012 / 2013



Nr. Törn    Segelgebiet    Einschiffung / Ausschiffung    Preis (€)

---

## Nordatlantik und Karibik

**+++ Frühbucher-Bonus für alle Buchungen bis zum 30.04.2012 +++ 10% Nachlass auf alle Reisen ab 12/49 +++**

49	Nordsee und Englischer Kanal	Rotterdam – Kanalinsel Jersey	Mo. 15.10.2012 / Sa. 20.10.2012	1125
50	Meer und Wind: Golf von Biskaya	Kanalinsel Jersey – Brest – Vigo	Sa. 20.10.2012 / Sa. 27.10.2012	1575
51	Kurs: Kanarische Inseln	Vigo - Las Palmas de Gran Canaria	Sa. 27.10.2012 / Do. 08.11.2012	2700
52	Atlantik Überquerung	Las Palmas – Sint Maarten	So. 11.11.2012 / So. 09.12.2012	5600
53	Vorweihnachtszeit in der Karibik	Sint Maarten / Karibische Inselwelt (lang)	Mi. 12.12.2012 / Sa. 22.12.2012	2500
54	Vorweihnachtszeit in der Karibik	Sint Maarten / Karibische Inselwelt (kurz)	Sa. 15.12.2012 / Sa. 22.12.2012	1850
55	Weihnachten und Silvester	Sint Maarten / Karibische Inselwelt	Sa. 22.12.2012 / Sa. 05.01.2013	3500

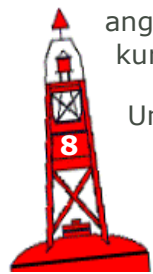
## Vorschau 2013 – Karibik und Nordatlantik

01	Themenreise Karibik	Sint Maarten / Karibische Inselwelt	Sa. 05.01.2013 / Sa. 12.01.2013	1850
02	Themenreise Karibik	Sint Maarten / Karibische Inselwelt	Sa. 12.01.2013 / Sa. 19.01.2013	1850
03	Themenreise Karibik	Sint Maarten / Karibische Inselwelt	Sa. 19.01.2013 / Sa. 26.01.2013	1850
04	Themenreise Karibik	Sint Maarten / Karibische Inselwelt	Sa. 26.01.2013 / Sa. 02.02.2013	1850
05	Themenreise Karibik	Sint Maarten / Karibische Inselwelt	Sa. 02.02.2013 / Sa. 09.02.2013	1850
06	Themenreise Karibik	Sint Maarten / Karibische Inselwelt	Sa. 09.02.2013 / Sa. 16.02.2013	1850
07	Themenreise Karibik	Sint Maarten / Karibische Inselwelt	Sa. 16.02.2013 / Sa. 23.02.2013	1850
08	Mythos Bermudadreieck	Sint Maarten – Bermuda	Mi. 27.02.2013 / So. 10.03.2013	2700
09	Trans-Atlantik Blauwassersegeln	Bermuda – Azoren	Mo. 11.03.2013 / Mo. 01.04.2013	3900

Die angegebenen Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer, Unterbringung an Bord, Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten, Softdrinks, Tee & Kaffee), Bettwäsche und Handtücher. Unterbringung in exklusiven Doppelkabinen mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition. Nicht im Preis enthalten sind die An- und Abreise, Landausflüge sowie alkoholische Getränke. Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Unser [Partner-Reisebüro overtherainbow](#) ist bei der individuellen Planung Ihrer An- und Abreise gerne behilflich.

Stand: März 2012. Änderungen vorbehalten.





# Ihr attrAKTIVER Seminarraum



54° 22' Nord – 010° 09' Ost



Neu im Seminarangebot von FORUM train & sail  
**Vom Mitsegler zum Mitarbeiter –  
Assessment Center auf See**

„An Land braucht man drei Jahre, um einen Menschen richtig kennen zu lernen. Auf See reichen dafür drei Tage.“

Machen Sie sich diese vielfach bewahrheitete Seefahrer-Weisheit zunutze und verlegen Sie Ihr nächstes Personalauswahlverfahren an Bord unseres Gross-Seglers. Auf einem Segelschiff, das ähnlich wie ein Unternehmen im Kleinformat funktioniert, lassen sich Verhalten und Führungskompetenzen Ihrer Bewerber/innen in kürzester Zeit und mit höchster Effizienz austesten und beurteilen. Nach einer Einführung, in der die Kandidaten mit dem Schiff vertraut gemacht werden, können diese sowohl in Einzel- als auch in Gruppenaufgaben ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Mit Hilfe dieses Projektes finden Sie die geeigneten Personen, die Führungsverantwortung tragen wollen, über die notwendigen Kompetenzen verfügen und so Ihren Anforderungen entsprechen.



Inhaltliche Schwerpunkte:

Durch vorausschauende Planung, klare Aufgabenzuweisung, gute Entscheidungen, Zielverfolgung, Kommunikation und Teamwork sollen die Teilnehmer/innen eine komplexe Aufgabenstellung erfolgreich bewältigen.

Zielgruppen:

Unternehmer, Personalchefs, Bewerberinnen und Bewerber für ein Assessment-Center.

Teilnehmer:

max. 10 Teilnehmer + Crew + Trainer (wahlweise externer Trainer oder eigener Coach aus Ihrem Unternehmen).

Dauer:

3 Tage oder nach individueller Absprache.

Termine und Preise:

auf Anfrage



# Flaggenalphabet

An dieser Stelle des Logbuchs möchten wir Ihnen die Bedeutung des nautischen Flaggenalphabetes erläutern. Die Signalflaggen werden in der Schifffahrt verwendet, um Nachrichten auf optischem Weg untereinander auszutauschen. Jeder Buchstabe wird durch eine unterschiedlich farbig gestaltete Flagge gekennzeichnet. In diesem Teil unserer Serie geht es um die Flagge für den Buchstaben D („Delta“). In der Kommunikation zwischen Schiffen wird die Flagge D als Achtungs-Signal benutzt und bedeutet „Halten Sie sich frei von mir, mein Fahrzeug manövriert unter Schwierigkeiten“.



## Unser Flaggenalphabet: D wie Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger

Die Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS) ist als nicht-staatliche Seenotrettungsorganisation im Auftrag der Bundesregierung zuständig für den maritimen Such- und Rettungsdienst an der deutschen Nord- und Ostseeküste. Die Seenotretter finanzieren sich seit ihrer Gründung im Jahr 1865 allein durch freiwillige Spenden und Zuwendungen aus der Bevölkerung, ohne die Inanspruchnahme von Steuergeldern. Schirmherr ist der Bundespräsident. Übrigens, auch die Crew der ‚Eye of the Wind‘ hat die Dienste der DGzRS im Rahmen einer Hilfeleistung auf der Weser vor Bremerhaven schon in Anspruch genommen. Mehr Informationen unter ➔ [www.seenotretter.de](http://www.seenotretter.de)



# Unsere Crew



## Im Portrait: Frank Anders, Koch an Bord der ‚Eye‘

„Moin Moin“ - so grüsst man in Flensburg, der Heimatstadt unseres 41-jährigen Schiffskochs. „Aus dieser schönen, alten Hafenstadt im hohen Norden, da komme ich her, und das hört man mir auch an“, sagt er. An Bord ist er als „Smutje“ für das leibliche Wohl zuständig. Das beginnt beim Einkauf des Schiffsproviantes und endet bei der Zubereitung in seiner drei Quadratmeter kleinen Kombüse, und zwar bei jedem Seegang!

„Ob Ost- oder Nordsee, Kanaren oder Karibik – ich finde für jeden Geschmack ein passendes und schmackhaftes Gericht. Lasst euch einfach überraschen!“, verspricht der gelernte Fotograf. „Und jetzt unbedingt weiter blättern! Auf der nächsten Seite verrate ich euch mein Rezept für Kabeljau im knusprigen Bierteig mit norddeutschen Bratkartoffeln und Rote-Beete-Salat.“





# Kombüsen - Geheimnisse



Maritimes Kochrezept von Schiffskoch Frank Anders

## Kabeljau im Backteig mit norddeutschen Bratkartoffeln

In unseren Fragebögen zur Kundenzufriedenheit an Bord erhält unsere Küche ausnahmslos die Note 1,0 – für alle Leserinnen und Leser des Logbuchs lässt sich Fünf-(See)sterne-Koch Frank in den Topf schauen und verrät eines seiner leckersten Rezepte.

### Benötigte Zutaten:

Filets vom Kabeljau; Mehl, Salz und Bier (für den Teig);  
Frische Kartoffeln, Zwiebeln, Speck, Petersilie, Olivenöl;  
Rote Beete, Naturjoghurt, Meerrettich;  
für „Franks Spezial-Mayo“ als Dipp: Mayonnaise, Tomatenmark,  
brauner Zucker, Zitronensaft, Tabasco, Salz, Pfeffer,  
Paprikapulver (edelsüß und scharf) und ganz wichtig zum  
Abschmecken einen Schuss guten(!) braunen Rum.



### Zubereitung:

Die Kabeljaufilets mit Küchenkrepp "trocknen" und anschließend mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver (süß) würzen.  
Der Bierteig gehört zu den einfachsten Teigsorten der Welt. Man mischt Mehl und Bier, schmeckt es ab mit Salz – fertig! Diesen Grundteig verwende ich auch für Gemüse oder alles andere. Die Konsistenz sollte dickflüssig sein. Zum späteren Braten wird der trockene, gewürzte Fisch erst in Mehl gewälzt, dann durch den Teig "gezogen" und anschließend in reichlich heissem Öl ausgebacken bzw. frittiert. Das Ganze ist auch als Backfisch be-

kannt. Die Filets müssen schön goldgelb und knusprig sein und in reichlich Küchenkrepp "abtropfen". Das ist ein wenig ölig, aber der Fisch bleibt dadurch wunderbar saftig!

Die norddeutschen Bratkartoffeln unterscheiden sich nicht besonders von anderen. In der Regel benutze ich frische Kartoffeln, die geschält erst einmal bissfest in Olivenöl gebraten werden. Man darf natürlich auch gekochte Kartoffeln vom Vortag nehmen. Ich bevorzuge frische, da diese, je nach Kartoffelsorte, noch Biss haben. Dann reduziert man die Hitze, fügt nicht zu klein geschnittene Zwiebeln und Speck hinzu, ein wenig Butter, denn das gibt Geschmack, und schmeckt noch mit Salz und Pfeffer ab. Vor dem Servieren empfiehlt sich, noch ein wenig gewaschene, kleingehackte Petersilie darüber zu streuen. Das ist gut für's Auge und natürlich für den Geschmack!

Für den "Rote-Beete-Salat" kann man bereits vorgekochten nehmen oder natürlich frischen, der dann selber gekocht und geschält werden muss. Das ist mehr Arbeit, aber geschmacklich auch besser, und der angemachte Salat ist meist beim Servieren noch ein wenig angewärmt. Joghurt und Meerrettich (aus dem Glas oder frisch gerieben) runden die Süsse der roten Beete ab. Einfach und lecker!

Bei meiner M'eye'onnaise, dem Spezial-Dipp, werden alle Zutaten kräftig verrührt. Ein Mixstab ist hier eine schnelle Hilfe!

Der Dipp sollte eine ausgewogene Mischung aus den Geschmacksrichtungen süß, sauer, pikant haben und dazu eine runde Note vom Rum (man kann auch einen Brandy oder Whisky nehmen). Ganz dezent, der Dipp soll nicht zu "schnapsich" sein.

Das Ganze wird schön auf einem Teller angerichtet, mit Petersilie und Zitronenschnitzer garniert und heiss serviert!

Bon Appetit!!!



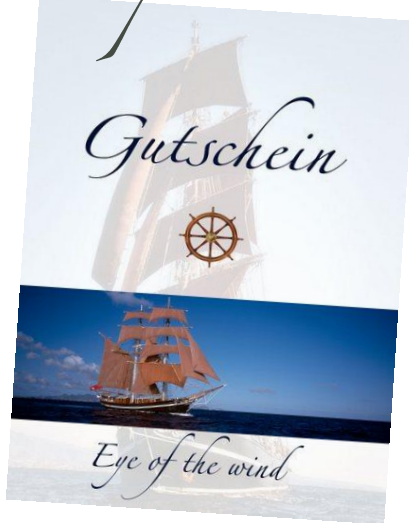


# ship shop / Gewinnspiele

Unsere Empfehlung zu Ostern:

## Verschenken Sie Windjammer-Romantik und Segelbegeisterung

Fehlt Ihnen noch das eine oder andere passende Geschenk für Ostern oder andere besondere Anlässe? Wir haben für Sie die besondere Gutschein-Idee, die zuverlässig beim Beschenkten ankommt! Auf unseren Internetseiten können Sie in wenigen einfachen Schritten Ihren eigenen Gutschein erstellen. Gerne ist Ihnen unser Team im Schiffsbüro auch bei der Beratung und Erstellung behilflich. Schon mit einem Gutschein-Betrag von 95 Euro ermöglichen Sie beispielsweise einer Person ein unvergessliches, eintägiges Segel-Erlebnis im Rahmen der Kieler Woche im Juni 2012. Der Betrag des Gutschein-Wertes ist frei wählbar – auf diese Weise bestimmen Sie selbst, in welcher Höhe Sie Ihren Lieben „die Seemanns-Heuer aufbessern“ möchten. Bei einer Bestellung bis zum 2. April garantieren wir die rechtzeitige Auslieferung vor dem Osterfest. [➔ zum Gutschein bitte hier klicken](#)



Wir gratulieren unseren Gewinnern

## Herzlichen Glückwunsch und gute Reise!

Die Gewinner unserer monatlichen Auslosungen stehen fest. Tobias Lenich aus Leipzig ist der glückliche Gewinner des grossen Marco Polo Advents-Gewinnspiels und bereits unterwegs auf dem Atlantik. Den Ärmelkanal bereisen bald Arnold Schmid aus Haslach als Monatsgewinner im Januar, Daniela Sindern aus Emmerich als Gewinnerin der Medicom Pharma Auslosung und Luigi Filo, der sich über den Preis der Stadtzeitung Augsburg freuen darf. Katja Zabatino aus Besslich wurde von unserer Februar-Glücksfee gezogen, sie wird mit uns im Mai die Dänische Südsee erkunden. Ahoi und herzlichen Glückwunsch!

# Impressum

## FORUM train & sail GmbH

Mandichostrasse 18, 86504 Merching

Telefon: +49 (0)8233 381-227

Telefax: +49 (0)8233 381-9943

E-Mail: [info@eyeofthewind.net](mailto:info@eyeofthewind.net)

[www.eyeofthewind.net](http://www.eyeofthewind.net)



Unser Wissen  
für Ihren Erfolg

Die verwendeten Fotos wurden, sofern nicht anders angegeben, von folgenden Fotografen angefertigt: Frank Anders, Klaus Andrews, Hans Peter Bleck, H. Bolton, Gordon Dixon, Thomas Frigge, Relax Foto, David Garry, Ronald Herkert, Jenny Horne, Ulf Kaack, Lovall Pics, Manuel Miserok, Julius Pouw, Nicole Reimer, Linda Steward, Andreas Weber.

Das Format dieses PDF-Dokuments ist optimiert für die Ansicht am Computer-Bildschirm. Um zur besten Ansicht zu gelangen, benutzen Sie bitte nach dem Öffnen im Adobe Acrobat Reader die Tastenkombination „STRG + L“ oder wählen Sie oben in der Menüleiste unter „Anzeige“ die Option „Vollbildmodus“.

Wenn Sie dieses Dokument ausdrucken möchten, aktivieren Sie bitte im Dialog-Fenster „Drucken“ die Option „Papierquelle gemäss PDF-Seitengrösse auswählen“, um ein optimales Ergebnis zu erreichen.

*Let your spirit set sail*

